

Sent: Monday, November 17, 2008 10:40 AM

Subject: Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung unserer Eltern!

Lieber Herr Winklmaier,

meine Schwester und ich möchten Ihnen - auch im Namen unseres Vaters - gerne auf diesem Weg unseren herzlichen Dank zukommen lassen.

In den letzten Wochen waren Sie immer für uns da! Sie waren unserer gesamten Familie ein so unglaublich verlässlicher Ansprechpartner, der uns in unserer Ausweglosigkeit immer wieder tatkräftig unterstützt hat – durch neue Ideen und Hilfsangebote, aber insbesondere durch konkreten Lösungen.

Und nicht nur das - Sie haben uns so sehr geholfen, diese Lösungen auch umzusetzen: Sie haben Hausbesuche bei unsere Eltern gemacht, den Kontakt mit Frau Dr. Ketisch hergestellt, Sie haben sich dafür eingesetzt, dass unsere Mutter schnell neue Medikamente bekommt, Sie haben uns bei den bürokratischen Schritten tatkräftig unterstützt und jetzt - last but not least - für unsere Mutter den Platz in der „Perle“ organisiert - um nur die wesentlichsten Schritte zu nennen. Sie haben sich so sehr um meine Eltern und insbesondere auch um unseren Vater gekümmert! Hierfür können wir uns nicht oft genug bei Ihnen bedanken.

Wir begrüßen es sehr, dass es dieses Verbundprojekt gibt. In unseren Augen bietet das Projekt genau das, was unsere Mutter wie auch wir als Angehörige dringend benötigen! Und wir sind der Meinung, dass die im Projekt gesetzten Ziele, wie eine auf die Bedürfnisse des Erkrankten abgestimmte Behandlung und Versorgung, eine Entlastung der Angehörigen, die Erhaltung von Lebensqualität und eine abgestimmte, koordinierte Versorgung in unserem Fall zu 100% erreicht wurden. Auch den Verantwortlichen und Organisatoren dieses Projektes gilt daher unser herzliches Dankeschön!

Mit besten Grüßen
Ihre Familie Mayer